Jesaja 13

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Ausspruch über Babel, welchen Jesaja, der Sohn Amoz', geschaut hat.

2 Erhebet ein Panier auf kahlem Berge, rufet ihnen zu mit lauter Stimme, schwinget die Hand, daß sie einziehen in die Tore der Edlen! **3** *Ich* habe meine Geheiligten entboten, auch meine Helden gerufen zu meinem Zorne, meine stolz Frohlockenden. **4** Horch! ein Getümmel[1] auf den Bergen, wie von einem großen Volke; horch! ein Getöse[2] von Königreichen versammelter Nationen: Jehova der Heerscharen mustert ein Kriegsheer, **5** aus fernem Lande Gekommene, vom Ende des Himmels - Jehova und die Werkzeuge seines Grimmes, um das ganze Land[3] zu verderben. **6** Heulet, denn nahe ist der Tag Jehovas; er kommt wie eine Verwüstung vom Allmächtigen. **7** Darum werden alle Hände erschlaffen, und jedes Menschenherz wird zerschmelzen. **8** Und sie werden bestürzt sein, Wehen und Schmerzen werden sie ergreifen, sie werden sich winden gleich einer Gebärenden; einer starrt den anderen an, ihre Angesichter glühen[4].

9 Siehe, der Tag Jehovas kommt grausam, und Grimm und Zornglut, um die Erde zur Wüste zu machen; und ihre Sünder wird er von derselben vertilgen. **10** Denn die Sterne des Himmels und seine Gestirne[5] werden ihr Licht nicht leuchten lassen; die Sonne wird finster sein bei ihrem Aufgang, und der Mond wird sein Licht nicht scheinen lassen. **11** Und ich werde an dem Erdkreis heimsuchen die Bosheit, und an den Gesetzlosen ihre Missetat; und ich werde ein Ende machen dem Hochmut der Stolzen[6] und die Hoffart der Gewalttätigen erniedrigen. **12** Ich will den Sterblichen kostbarer machen als gediegenes Gold, und den Menschen als Gold von Ophir. **13** Darum werde ich die Himmel erzittern machen, und die Erde wird aufbeben von ihrer Stelle: beim Grimme Jehovas der Heerscharen und am Tage seiner Zornglut. **14** Und es wird sein wie mit einer verscheuchten Gazelle und wie mit einer Herde, die niemand sammelt: ein jeder wird sich zu seinem Volke wenden, und ein jeder in sein Land fliehen. **15** Wer irgend gefunden wird, wird durchbohrt werden; und wer irgend erhascht wird, wird durchs Schwert fallen. **16** Und ihre Kinder werden vor ihren Augen zerschmettert, ihre Häuser geplündert und ihre Weiber geschändet werden.

17 Siehe, ich erwecke wider sie die Meder, welche Silber nicht achten, und an Gold kein Gefallen haben. **18** Und ihre Bogen werden Jünglinge niederstrecken, und über die Leibesfrucht werden sie sich nicht erbarmen, ihr Auge wird der Kinder nicht schonen[7]. **19** Und Babel, die Zierde der Königreiche, der Stolz des Hochmuts der Chaldäer, wird gleich sein der Umkehrung Sodoms und Gomorras durch Gott. **20** Es wird in Ewigkeit nicht bewohnt werden, und keine Niederlassung mehr sein von Geschlecht zu Geschlecht; und der Araber wird dort nicht zelten, und Hirten werden dort nicht lagern lassen. **21** Aber Wüstentiere werden dort lagern, und ihre Häuser mit Uhus angefüllt sein; und Strauße werden dort wohnen und Böcke[8] dort hüpfen; **22** und wilde Hunde werden heulen in seinen Palästen und Schakale in den Lustschlössern. Und seine Zeit steht nahe bevor, und seine Tage werden nicht verlängert werden.

Fußnoten

1. W. Stimme eines Getümmels (Getöses)
2. W. Stimme eines Getümmels (Getöses)
3. d.i. das ganze Reich Babel
4. d.i. vor Angst; W. ihre Angesichter sind Flammengesichter
5. Eig. seine Orione; d.h. der Orion und die gleich ihm strahlenden Sterne
6. O. Übermütigen, Frechen
7. Eig. nicht mitleidig blicken auf
8. d.h. wahrsch. bockgestaltige Dämonen; vergl. Kap. 34,14; 3. Mose 17,7

Druckausgabe erzeugt am 18.08.2025 auf bibelkommentare.de

Druckausgabe erzeugt am 18.08.2025 auf bibelkommentare.de